

Vicia sylvatica, Wald-Wicke

Fabaceae, Schmetterlingsblütler



Ökologie:

Vicia sylvatica kommt in Laub- und Nadelmischwäldern, Staudenfluren sowie Säumen vor und wächst auf frischen, nährstoffreichen und humosen Böden. Die Art kommt von der Ebene bis 1950 m vor. *Vicia sylvatica* ist eine eurasiatisch-kontinentale Art.

Merkmale:

Vicia sylvatica wird bis zu 150 cm hoch und wächst niederliegend oder kletternd. Die Blüten sind weiß, meist violett geädert und besitzen eine violette Schiffchenspitze. Der Blütenstand besteht aus bis zu 20 Einzelblüten, die in einer gestielten, einseitwendigen Traube zusammenstehen. Die Frucht ist flach und kahl und meist 3 cm lang. Die Blütezeit reicht von Juni bis August. Die Blätter sind paarig gefiedert (meist 6 bis 9 Fiederpaare) und haben eine Endranke. Die halbmondförmigen Nebenblätter besitzen begrannete Zipfel (meist 5 bis 10). Die gesamte Pflanze ist kahl und hat einen 4-kantigen, gefurchten Stängel.